

BERG

Stk 26138

50

**Das Filmrecht
des nationalsozialistischen Staates
(unter Ausschluß des Filmarbeitsrechts)**

von
Dr. Walter Schubert

1939

Konrad Triltsch Verlag Würzburg-Aumühle

Vorwort.

Einzelne Fragen des Filmrechts, so namentlich die Probleme des Filmurheberrechts, sind auch im neueren Schrifttum Gegenstand lebhafter Erörterung gewesen; zu diesen oft behandelten und vielumstrittenen Fragen unter erschöpfender Würdigung des hierüber vorhandenen Schrifttums einen neuen Beitrag zu geben, hat der Verfasser nicht als seine Hauptaufgabe angesehen, zumal in diesen Fragen bald eine endgültige gesetzgeberische Neulösung zu erwarten ist. Hingegen fehlt im neueren Schrifttum, abgesehen von Dienstag-Elster „Handbuch des deutschen Theater-, Film-, Musik- und Artistenrechts“ (1932), eine Darstellung, die einen zusammenfassenden Überblick über das geltende Filmrecht i. w. S. gibt. Durch den kulturständischen Aufbau ist der Film als nationales Kulturgut auch ein Gebiet der staatlich-ständischen Kulturpolitik geworden. Bei einer Darstellung des Filmrechts kann dieser Umstand nicht unberücksichtigt bleiben, wird doch hierdurch das Filmrecht von der Schau eines rein privatrechtlichen Sondergebietes losgelöst und erhält seinen Platz als Teil des kulturständischen Rechts. Um Mißverständnissen vorzubeugen, sei betont, daß der Verfasser unter Filmrecht eine Lese aller der Fragen versteht, die sich ergeben, wenn man vom Film als einem Lebensgebiet ausgeht. Es war daher Aufgabe des Verfassers, unter diesem Gesichtspunkt in systematischer Form einen Überblick über den gegenwärtigen Stand des hoheitlichen, einschl. des ständischen Rechts zu geben, sowie auf die wichtigsten bei Herstellung, Verwertung und Vorführung des Films auftauchenden Probleme des Vertragsrechts einzugehen. Bei Darstellung des Filmurheber- und Urhebervertragsrechts ist der Verfasser weniger auf die nur unzulängliche und veraltete gesetzliche Regelung eingegangen. Es empfahl sich vielmehr, auf den Ergebnissen eines umso zahlreicher vorhandenen Schrifttums aufzubauen. Im Vertragsrecht ist der Verfasser von den Normalverträgen, Bezugsbedingungen usw. der Reichsfilmkammer ausgegangen, welche freundlicherweise von Herrn Dr. Roeber, Reichsfilmkammer, zur Verfügung gestellt wurden, von deren Abdruck jedoch aus Gründen der Papierersparnis abgesehen worden ist.

Die beim Film auftauchenden arbeitsrechtlichen Fragen sind, da ihre Behandlung den Rahmen einer Dissertation sprengen würde, nicht berücksichtigt worden.

Übersicht über das Schrifttum.

- Andritzky, Christoph:** Rechtsstellung des Drehbuchautors jur. Diss. Berlin 1931.
- Barth, Elisabeth:** Die Urheberschaft am Filmwerk. jur. Diss. Köln 1937.
- Beuß-Wollenberg:** Der Film im öffentlichen Recht. Berlin 1932. (Zusammenstellung von Gesetzen, Erlassen und sonstigen behördlichen Bestimmungen zum gesamten Lichtspielwesen.)
- Beyerle, Franz:** Die Treuhand im Grundriß des deutschen Privatrechts. Weimar 1932.
- v. Boehmer-Reitz:** Der Film in Wirtschaft und Recht, seine Herstellung und Verwertung. Berlin 1933. (Darstellung insbes. auch der wirtschaftlichen Vorgänge bei Herstellung und Verwertung des Films.)
- de Boor:** Zur Reform des Filmrechts in Z. Akad. II, 1935, S. 850 ff.
— Der NSJ-Entwurf und die Urheberrechtsreform in Ufita VII (1934), S. 413 ff.
- Degen:** Urheberrechtlicher Titelschutz in GRUR XXXIV (1929), S. 451.
- Dienstag-Elster:** Handbuch des deutschen Theater-, Film-, Musik- und Artistenrechts. Berlin 1932.
- Egberts:** Beitrag zur Frage der Musiktantieme bei Tonfilmen in Ufita VII (1934), S. 179 ff.
— Überblick über die Rechtsprechung in Filmsachen in Ufita VII (1934), S. 464 ff. und in Ufita IX (1936), S. 59 ff.
- Elster:** Deutsche Rechtsgedanken im Urheberrecht in Ufita VI (1933), S. 189 ff.
— Zum Urheberrechtsanspruch des Filmunternehmers in GRUR XL (1935), S. 705 ff.
— Die Verwertung von Urheberrechten im Tonbild und aus dem Tonbild in GRUR XLI (1936), S. 459 ff.
— Film als Schöpfung und die Rechte der Schaffenden in ZAakad. III (1936), S. 239 ff.
- Engelsing:** Mängelrüge gegenüber Filmmanuskripten in Ufita VIII (1935), S. 102 ff.
- Ennecerus-Lehmann:** Lehrbuch des Bürgerlichen Rechts, 11. Bearb. Marburg 1930.
- Entwurf eines Gesetzes über das Urheberrecht an Werken der Literatur, Kunst und Fotografie (veröffentlicht durch das RJM).** Berlin 1932.
- Entwurf eines neuen deutschen Urheberschutzgesetzes (sogenannter NSJ-Entwurf),** 1934, in Ufita VII (1934), S. 385 ff.
- Erster Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses für Filmrecht an der Akademie f. d. Recht in Ufita X (1937),** S. 1 ff.
- Fagg:** Urheberschaft und Urheberrecht am Film. Berlin 1928.
- Falck:** Reichsfilmzensur und örtliche Polizeibehörde in Ufita I (1928), S. 635.
- Haenchen, Herbert:** Filmurheberrecht. jur. Diss. Leipzig 1935.
- Hellwig, Albert:** Die Grundsätze der Filmzensur und der Reklamezensur. München-Gladbach 1923.

- Huber, E. R.:** Verfassung. Hamburg 1937.
- Heyer:** Aufbau und Zuständigkeit in der Reichsfilmkammer. jur. Diss. Hamburg 1937.
- Hoffmann, Willy:** Das Recht der Musik. Leipzig 1936. (Nach Schlagwörtern geordnete Darstellung aller musikalisch-urheberrechtlichen Fragen des geltenden Rechts.)
- Der Lizenzvertrag im Urheberrecht in JW 1938, S. 1576 ff.
- Jahrbuch der Reichsfilmkammer 1937 (bisher wohl einziger Jahrgang).
- Kanzow:** Das Urheberrecht in der Herstellung des Spielfilms. jur. Diss. Jena 1936.
- Koch, J.:** Das originäre Urheberrecht des Filmherstellers in Ufita VII (1934), S. 259 ff.
- Ein Gesetzesvorschlag über die Neuregelung des Filmrechts, in DJZ XLI (1936), S. 539 ff.
- König:** Das öffentliche Lichtspielrecht in Vergangenheit und Gegenwart. jur. Diss. Berlin 1937. (Eingehende historische Darstellung des Zensurrechts.)
- Kopsch:** Das Urheberrecht bei Schallplatte, Film und Funk, in DR VI (1936), S. 155 ff.
- Zum Problem des Filmurheberrechts am Filmwerk, in Ufita IX (1936), S. 110 ff.
- Schutz der Urheberehre in ZAkad. III (1936), S. 376 ff.
- Köttgen:** Deutsche Verwaltung. Mannheim, Berlin, Leipzig 1936.
- Krause, A. B.:** Organisation von Arbeit und Wirtschaft. Berlin 1935.
- Krauß:** Wer ist der Urheber eines Filmwerkes? in DJZ XLI (1936), S. 424 ff.
- Laforet, Wilh.:** Deutsches Verwaltungsrecht. München 1937.
- Larenz:** Vertrag und Unrecht (2 Bände). Hamburg 1936/37.
- Maunz:** Verwaltung. Hamburg 1937.
- Mix:** Der Anzeigenvertrag in der Neuordnung des deutschen Werbewesens. jur. Diss. Kiel 1937.
- Mohrmann, H.:** Aufbau und neue Entwicklung des Filmtheatergewerbes. Nat. ök. Diss. Berlin 1935.
- Müller, G.:** Titel und Werk, in Ufita VII (1934), S. 121 ff.
- Oertmann:** Kommentar zum BGB, 2. Buch: Schuldrecht. 3. u. 4. Aufl. Berlin 1910.
- Osterrieth-Marwitz:** Das Kunstschutzgesetz, Kommentar, 2. Aufl. Berlin 1929.
- Pfennig, Bruno:** Das neue Filmrecht, in DR V (1935), S. 371 ff.
- Film- und Urheberrechtsreform, in ZAkad. II, 1935, S. 826 ff.
- Die Führung der Reichsfilmkammer und ihre Rechtsgrundlagen, in Ufita X (1937), S. 111 ff.
- Plugge-Roeber:** Berufsständische Neuordnung, in Ufita VII (1934), S. 1 ff.
- Rohwer-Kahlmann:** Die Reichsfilmkammer, Aufbau und Hoheitsbefugnisse. 1936.
- Roeber:** Zur Filmrechtsreform, in DJZ XL, 1935, S. 471 ff.
- Das Abkommen über die Vergebung von Aufführungsrechten am Filmtheater, in Ufita VII (1934), S. 364 ff.
- Das Tonfilmproblem und die Brüsseler Staatenkonferenz, in Ufita IX (1936), S. 1 ff.
- Film und Recht, im Jahrbuch der RFK 1937, S. 109 ff.
- Rudloff:** Verfilmungsvertrag im geltenden und neuen Urheberrecht, in ZAkad. III (1936), S. 233.
- Schrieber-Pfennig:** Filmrecht. Berlin 1936. (Zusammenstellung der Anordnungen der Reichsfilmkammer.)

- Schumann, Georg:** Die Urheberschaft am Tonfilm. jur. Diss. Göttingen 1936.
- Seeger:** Reichslichtspielgesetz vom 12. Mai 1920. Kommentar. Berlin 1932.
— Reichslichtspielgesetz vom 16. Februar 1934, nebst Durchführungsverordnungen, zugleich Nachtrag zur 2. Aufl. Berlin 1934.
- Sprenkmann, Wolfg.:** Zum Filmurheberrecht. Heidelberger rechtswissenschaftliche Abhandlungen 1936.
- Staudinger-Kober:** Kommentar zum BGB. Schuldrecht. 7. u. 8. Aufl. 1912. München-Berlin.
- Stenzel, A.:** Die Filmverwertungsverträge in ihren Beziehungen zum Urheberrecht. jur. Diss. Erlangen 1931.
- Stoll:** Vertrag und Unrecht. (2 Bände.) Tübingen 1936.
- Tlapek-Beigl:** Das (österreichische, der Verf.) Urheberrechtsgesetz. Wien 1936.
- Weigert:** Titelschutz im Filmrecht, in Ufita I (1928), S. 405 ff.
- v. Zelewski, A.:** Das Urheberrecht auf dem Gebiet der Filmkunst. 1935. Diss. Köln.

Abkürzungen.

AAtB	.....	Allgemeine Atelierbedingungen (herausgegeben von der Reichsfilmkammer)
AMonB	.....	Allgemeine Monopol- und Lieferungsbedingungen für die Vergebung von Filmlizenzen an das Ausland
BB	.....	Bezugsbedingungen (für den Verleihvertrag), herausgegeben von der Reichsfilmkammer
Ber 36	.....	Erster Bericht des Vorsitzenden des Ausschusses für Filmrecht an der Akademie für deutsches Recht
DJZ	.....	Deutsche Juristenzeitung
DR	.....	Deutsches Recht
GRUR	.....	Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht (Zeitschrift)
JW	.....	Juristische Wochenschrift
KUG	.....	Gesetz betr. das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und Fotografie vom 9. 1. 07
KG	.....	Kammergericht
LUG	.....	Gesetz betr. das Urheberrecht an Werken der Literatur und Tonkunst vom 19. 6. 01
LG	.....	Lichtspielgesetz vom 16. 2. 34
RFK	.....	Reichsfilmkammer
RG	.....	Reichsgericht (Zivilentscheidungen)
RKK	.....	Reichskulturkammer
Ufita	.....	Archiv für Urheber-, Film- und Theaterrecht (Zeitschrift)
ZAkad	.....	Zeitschrift der Akademie für deutsches Recht.

Ich versichere hiermit eidesstattlich, daß weitere als die oben angegebenen Hilfsmittel und Quellen von mir nicht benutzt worden sind.

Walter Schubert.